



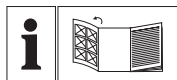
Akku-Handkreissäge PHKSA 20-Li C4

(DE) (AT) (CH)

Akku-Handkreissäge
Originalbetriebsanleitung

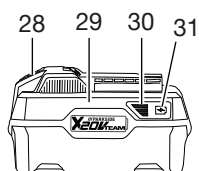
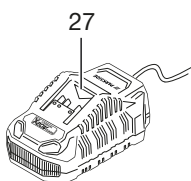
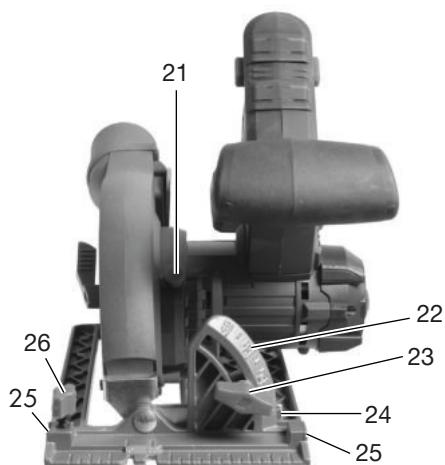
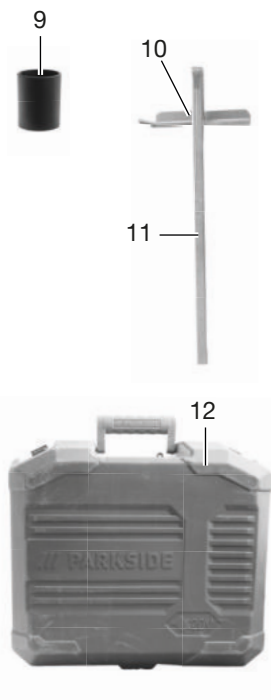
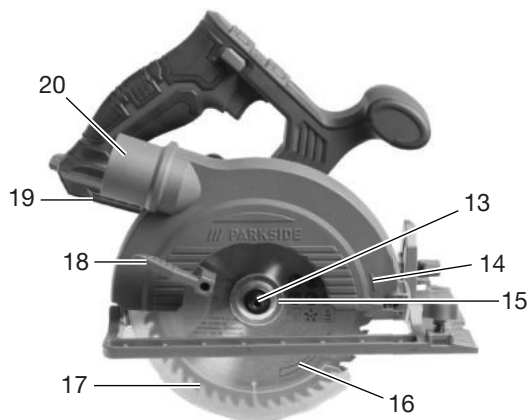
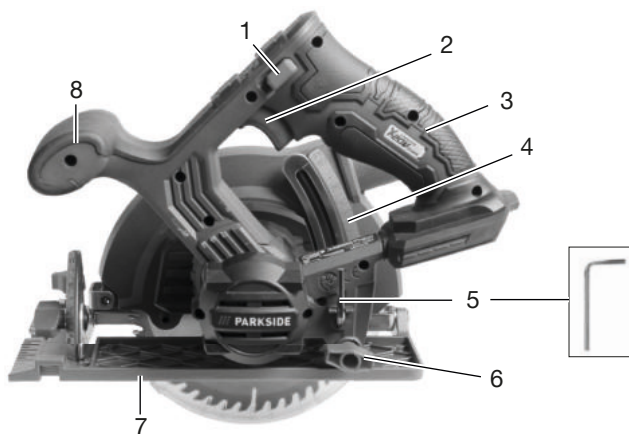
IAN 465575_2404

(DE) (AT)



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
Lieferumfang/Zubehör.....	5
Übersicht.....	5
Funktionsbeschreibung.....	6
Technische Daten.....	6
Sicherheitshinweise	7
Bedeutung der Sicherheitshinweise.....	7
Bildzeichen und Symbole.....	8
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	8
Sicherheitshinweise für Kreissägen.....	12
Restrisiken.....	14
Vorbereitung	15
Bedienteile.....	15
Sägeblatt montieren und demontieren.....	15
Parallelanschlag verwenden.....	16
Schnitttiefe einstellen.....	16
Schrägschnitte.....	17
Externe Staubabsaugung.....	17
Ladezustand des Akkus prüfen.....	17
Akku aufladen.....	17
Betrieb	18
Hinweise zum Sägen.....	18
Akku einsetzen und entnehmen.....	18
Ein- und Ausschalten.....	18
Transport	18
Reinigung, Wartung und Lagerung	19
Reinigung.....	19
Wartung.....	19
Instandhaltung von Kreissägeblättern.....	19
Lagerung.....	19
Entsorgung/Umweltschutz	20

Entsorgungshinweise für Akkus.....	20
Service	21
Garantie.....	21
Reparatur-Service.....	22
Service-Center.....	23
Importeur.....	23
Ersatzteile und Zubehör	23
Original-EU-Konformitätserklärung	24
Explosionszeichnung	27

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Akku-Kreissäge (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendungen bestimmt:

- Sägen von Kunststoff, Holz und Leichtbaustoffen bei fester Auflage
- Sägen gerader und kurviger Schnitte sowie Gehrungsschnitte (nur Holz und Kunststoff) bis 45°
- Betrieb ausschließlich in trockenen Räumen.

Beachten Sie die Hinweise zu Sägeblatttypen.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang/Zubehör

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Akku-Handkreissäge
- 1 Sägeblatt (vormontiert)
- 1 Innensechskantschlüssel (am Gerät verstaut)
- Reduzierstück
- Parallelanschlag
- Aufbewahrungskoffer
- Originalbetriebsanleitung

Akku und Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

- 1 Einschaltsperrle
- 2 Ein-/Ausschalter
- 3 Handgriff
- 4 Skala (Schnitttiefe)
- 5 Innensechskantschlüssel
- 6 Feststellschraube (Schnitttiefe)
- 7 Grundplatte
- 8 Zusatzhandgriff
- 9 Reduzierstück
- 10 Parallelanschlag
- 11 Skala (Parallelanschlag)
- 12 Aufbewahrungskoffer
- 13 Spannschraube
- 14 Drehrichtungspfeil
- 15 Spannflansch
- 16 Sägeblatt
- 17 Schutzhaube
- 18 Rückziehhebel
- 19 Akku-Halter
- 20 Spanauswurf
- 21 Spindelarretierung
- 22 Skala (Schnittwinkel)
- 23 Feststellschraube (Schnittwinkel)
- 24 Ablesemarke (Schnittwinkel)
- 25 Aufnahme (Parallelanschlag)
- 26 Feststellschraube (Parallelanschlag)
- 27 Ladegerät
- 28 Akku-Entriegelung
- 29 Akku

- 30 Ladezustandsanzeige
- 31 Taste

(Abb. A)

- 32 Ablesemarke (Schnitttiefe)
- 33 Aufnahmeflansch

(Abb. C)

- 34 Führungskerbe (0°; 45°)

Funktionsbeschreibung

Bei einer Kreissäge schneidet ein kreisförmiges Sägeblatt durch Rotationsbewegung. Schnitttiefe und Schnittwinkel sind einstellbar.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Akku-Handkreissäge

..... **PHKSA 20-Li C4**

Bemessungsspannung U 20 V =

Gewicht mit Akku (20 V / 4 Ah)

..... $\approx 2,8$ kg

Leerlaufdrehzahl n_0 3800 min⁻¹

Schnitttiefe

– 0° 53 mm

– 45° 38,5 mm

Schrägschnitt 0°–45°

Temperatur ≤ 50 °C

– Ladevorgang 4–40 °C

– Betrieb –20–50 °C

– Lagerung 0–45 °C

PARKSIDE Performance Smart

Akku Smart PAPS 204 A1/

Smart PAPS 208 A1

– Frequenzband 2400–2483,5 MHz

– Sendeleistung ≤ 20 dBm

Schalldruckpegel L_{pA}

..... 79,3 dB; $K_{pA}=3$ dB

Schallleistungspegel L_{WA}

– gemessen 87,3 dB; $K_{WA}=3$ dB

Vibration a_h

– Handgriff 2,541 m/s²; $K=1,5$ m/s²

– Zusatzhandgriff

..... 2,923 m/s²; $K=1,5$ m/s²

Sägeblatt PSB 48 Z-2

Hergestellt in Übereinstimmung mit

EN 847-1:2017

Schneidenkreis $\varnothing$ 160 mm

Schnittbreite 2,6 mm

Stammblattstärke 1,6 mm

Bohrung $\varnothing$ 20 mm

Höchstzahl 9500 min⁻¹

Anzahl der Zähne 48

Das Sägeblatt eignet sich für folgende Materialien: Holz, Kunststoff (PVC)

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsge-
samtwert und der angegebene Ge-
räuschemissionswert sind nach einem
genormten Prüfverfahren gemessen
worden und können zum Vergleich ei-
nes Elektrowerkzeugs mit einem an-
deren verwendet werden. Der ange-
gebene Schwingungsge-
samtwert und der angegebene Geräuschemissions-
wert können auch zu einer vorläufigen
Einschätzung der Belastung verwen-
det werden.

⚠ WARNUNG! Die Schwingungs-
und Geräuschemissionen können
während der tatsächlichen Benutzung
des Elektrowerkzeugs von dem An-
gabewert abweichen, abhängig von
der Art und Weise, in der das Elek-
trowerkzeug verwendet wird. Es ist
notwendig, Sicherheitsmaßnahmen
zum Schutz des Bedieners festzule-
gen, die auf einer Abschätzung der
Schwingungsbelastung während der
tatsächlichen Nutzungsbedingun-
gen beruhen (hierbei sind alle Anteil-

le des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Ladezeiten

Wir empfehlen Ihnen, dieses Gerät ausschließlich mit folgenden Akkus zu betreiben: PAP 20 B1, PAP 20 B3, Smart PAPS 204 A1, Smart PAPS 208 A1

Wir empfehlen Ihnen, diese Akkus mit folgenden Ladegeräten zu laden: PLG 20 A3, PLG 20 A4, PLG 20 C1, PLG 20 C2, PLG 20 C3, PLG 201 A1, PDSLGL 20 A1, PDSLGL 20 B1, Smart PLGS 2012 A1

Technische Daten von Akku und Ladegerät: Siehe separate Anleitung. Die Ladezeit wird u.a. durch Faktoren wie Temperatur der Umgebung und des Akkus, sowie der anliegenden Netzspannung beeinflusst und kann ggf. von den angegebenen Werten abweichen.

Ladezeit (Min.)	PAP 20 A1 PAP 20 A2 PAP 20 B1	PAP 20 A3 PAP 20 B3 Smart PAPS 204 A1	Smart PAPS 208 A1	Smart PAPS 2012 A1
PLG 20 A1 PLG 20 A4 PLG 20 C1	60	120	240	380
PLG 20 C2	45	80	165	260
PLG 20 A2 PLG 20 A3 PLG 20 C3 PDSLGL 20 A1 PDSLGL 20 B1	35	60	120	210
PLG 201 A1	135	250	500	900
Smart PLGS 2012 A1	35	45	50	90

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

▲ WARNUNG! Personen- und Sachschäden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Akku. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der korrekten Verwendung in der Betriebsanleitung Ihres Akkus und Ladegeräts der Serie **X 20 V TEAM**. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und

weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

▲ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

▲ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die

Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

! VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.

HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät



Das Gerät ist Teil der Serie **X 20 V TEAM** und kann mit Akkus der **X 20 V TEAM** Serie betrieben werden. Akkus der Serie **X 20 V TEAM** dürfen nur mit Ladegeräten der Serie **X 20 V TEAM** geladen werden.



Betriebsanleitung lesen



Maße für passendes Sägeblatt



Schnitttiefe 0°



Schnitttiefe 45°



Drehrichtung



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Bildzeichen Sägeblatt



Betriebsanleitung lesen



Gehörschutz benutzen



Augenschutz benutzen



Maske benutzen



Keine defekten Sägeblätter verwenden.



Drehrichtung



Schutzhandschuhe benutzen



Durchmesser 160 mm



Holz



Kunststoff (PVC)

Bildzeichen in der Betriebsanleitung



Schutzhandschuhe benutzen

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

! WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elek-

trowerwerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit geschützten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ### 3. Sicherheit von Personen
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
 - b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicher-

heitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auf-fangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staub-

absaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- 4. **Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
 - a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
 - d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von un-

erfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- 5. **Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs**
 - a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht

Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches

Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

6. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Sicherheitshinweise für Kreissägen

Sägeverfahren

- **▲ GEFAHR! Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt. Halten Sie mit Ihrer zweiten Hand den Zusatzgriff oder das Motorgehäuse.** Wenn beide Hände die Säge halten, können diese vom Sägeblatt nicht verletzt werden.
- **Greifen Sie nicht unter das Werkstück.** Die Schutzhaube kann Sie unter dem Werkstück nicht vor dem Sägeblatt schützen.
- **Passen Sie die Schnitttiefe an die Dicke des Werkstücks an.** Es sollte weniger als eine volle Zahnhöhe unter dem Werkstück sichtbar sein.
- **Halten Sie das zu sägende Werkstück niemals in der Hand oder über dem Bein fest. Sichern Sie das Werkstück an einer stabilen Aufnahme.** Es ist wichtig, das Werkstück gut zu befestigen, um die Gefahr von Körperkontakt,

Klemmen des Sägeblattes oder Verlust der Kontrolle zu minimieren.

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Verwenden Sie beim Längsschneiden immer einen Anschlag oder eine gerade Kantenführung.** Dies verbessert die Schnittgenauigkeit und verringert die Möglichkeit, dass das Sägeblatt klemmt.
- **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z. B. rautenförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- **Verwenden Sie niemals beschädigte oder falsche Sägeblatt-Unterlegscheiben oder -Schrauben.** Die Sägeblatt-Unterlegscheiben und -Schrauben wurden speziell für Ihre Säge konstruiert, für optimale Leistung und Betriebssicherheit.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden, klemmenden oder falsch ausgerichteten Sägeblattes, die dazu führt, dass eine unkontrollierte Säge abhebt und sich aus dem Werkstück heraus in Richtung der Bedienperson bewegt; Wenn sich das Sägeblatt in dem sich schließenden Sägespalt verhakt oder verklemmt, blockiert es, und die Mo-

torkraft schlägt die Säge in Richtung der Bedienperson zurück; Wird das Sägeblatt im Sägeschnitt verdreht oder falsch ausgerichtet, können sich die Zähne der hinteren Sägeblattkante in der Holz-Oberfläche verhaken, wodurch sich das Sägeblatt aus dem Sägespalt herausbewegt und die Säge in Richtung der Bedienperson zurückspringt. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Säge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Halten Sie sich immer seitlich des Sägeblattes, nie das Sägeblatt in eine Linie mit Ihrem Körper bringen.** Bei einem Rückschlag kann die Kreissäge rückwärts springen, jedoch kann die Bedienperson durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlagkräfte beherrschen.
- **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Säge aus und halten Sie sie im Werkstoff ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt; sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.
- **Wenn Sie eine Säge, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt und überprüfen Sie, ob die Sägezähne nicht**

im Werkstück verhakt sind. Verhakt das Sägeblatt, kann es sich aus dem Werkstück herausbewegen oder einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.

- **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.** Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen auf beiden Seiten abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Sägespalts als auch an der Kante.
- **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.
- **Ziehen Sie vor dem Sägen die Schnitttiefen- und Schnittwinkeleinstellungen fest.** Wenn sich während des Sägens die Einstellungen verändern, kann sich das Sägeblatt verklemmen und ein Rückschlag auftreten.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Das eintauchende Sägeblatt kann beim Sägen in verborgene Objekte blockieren und einen Rückschlag verursachen.

Funktion der unteren Schutzhaube

- **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die untere Schutzhaube einwandfrei schließt. Verwenden Sie die Säge nicht, wenn die untere Schutzhaube nicht frei beweglich ist und sich nicht sofort schließt. Klemmen oder binden Sie die untere Schutzhaube**

be niemals in geöffneter Position fest. Sollte die Säge unbeabsichtigt zu Boden fallen, kann die untere Schutzhaube verbogen werden. Öffnen Sie die Schutzhaube mit dem Rückziehebel und stellen Sie sicher, dass sie sich frei bewegt und bei allen Schnittwinkeln und -tiefen weder Sägeblatt noch andere Teile berührt.

- **Überprüfen Sie die Funktion der Feder für die untere Schutzhaube. Lassen Sie die Säge vor dem Gebrauch warten, wenn untere Schutzhaube und Feder nicht einwandfrei arbeiten.** Beschädigte Teile, klebrige Ablagerungen oder Anhäufungen von Spänen lassen die untere Schutzhaube verzögert arbeiten.
- **Öffnen Sie die untere Schutzhaube von Hand nur bei besonderen Schnitten, wie z. B. „Tauch- und Winkelschnitten“.** Öffnen Sie die untere Schutzhaube mit dem Rückziehebel und lassen Sie diesen los, sobald das Sägeblatt in das Werkstück eintaucht. Bei allen anderen Sägearbeiten soll die untere Schutzhaube automatisch arbeiten.
- **Legen Sie die Säge nicht auf der Werkbank oder dem Boden ab, ohne dass die untere Schutzhaube das Sägeblatt bedeckt.** Ein ungeschütztes, nachlaufendes Sägeblatt bewegt die Säge entgegen der Schnittrichtung und sägt, was ihm im Weg ist. Beachten Sie dabei die Nachlaufzeit des Sägeblatts.

Weiterführende Sicherheitshinweise

- **Vermeiden Sie das Überhitzen der Sägezahnspitzen.**

- **Vermeiden Sie beim Sägen von Kunststoff ein Schmelzen des Kunststoffs.**
- **Beachten Sie die maximale Schnitttiefe. (siehe technische Daten)**
- **Tragen Sie beim Sägen eine Staubmaske.**
- **Tragen Sie Immer einen Gehörschutz!**
- **Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, welches von PARKSIDE empfohlen wurde.** Ungeeignetes Zubehör kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Gerätes auftreten:

- Augenschäden, falls kein geeigneter Augenschutz getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Schnittverletzungen

⚠ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats

zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Vorbereitung

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Setzen Sie den Akku erst dann in das Gerät ein, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Bedienteile

Lernen Sie vor dem ersten Betrieb des Geräts die Bedienteile kennen.

- **Einschaltsperr (1)**
 - Sperrt den Ein-/Ausschalter gegen unbeabsichtigte Betätigung.
 - Entsperren: Drücken
- **Ein-/Ausschalter (2)**
 - Einschalten: Drücken
 - Ausschalten: Loslassen
- **Führungskerbe (34)**
 - Hilft dabei, das Gerät gerade zu führen.
 - Gibt es nur für folgende Schnittwinkel: 0°, 45°

Sägeblatt montieren und demontieren



⚠️ VORSICHT! Verletzungsgefahr beim Berühren des Sägeblattes. Tragen Sie beim Umgang mit dem Sägeblatt Schutzhandschuhe.

Voraussetzungen

- Verwenden Sie niemals eine Schleifscheibe. Drehzahl und Sicherheitseinrichtungen einer Kreissäge sind für Schleifscheiben nicht geeignet.
- Wählen Sie ein geeignetes Sägeblatt entsprechend des zu sägenden Werkstoffes aus.

- Sägeblätter, die zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, müssen EN 847-1 entsprechen.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter mit Durchmessern entsprechend den Aufschriften auf der Säge.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter mit maximalem Durchmesser: 160 mm
- Verwenden Sie ausschließlich Sägeblätter, deren Drehzahl-Kennzeichnung der angegebenen Drehzahl ihres Geräts entspricht oder höher ist.
- Minimale Drehzahl-Kennzeichnung des Sägeblatts: 3800 min⁻¹
- Das Sägeblatt hat keine sichtbaren Risse. Kreissägeblätter mit gerissenen Körpern müssen ausgemustert werden (Instandsetzung ist nicht zulässig).
- Die Spannflächen sind frei von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
- Zum Einstellen des Bohrungsdurchmessers von Kreissägeblättern an den Spindeldurchmesser der Maschine dürfen nur fest eingebrachte Ringe, z. B. eingepresste oder durch Haftverbindung gehaltene Ringe, verwendet werden. Die Verwendung loser Ringe ist nicht zulässig.

Notwendige Werkzeuge

- Innensechskantschlüssel (5)

Vorgehen

1. Nehmen Sie den Akku (29) aus dem Gerät.
2. Stellen Sie die Schnittiefe so ein, dass die Feststellschraube am oberen Ende der Skala anschlägt.
3. Drücken und halten Sie die Spindelarretierung (21).
4. Lösen Sie die Spannschraube (13) mit dem Innensechskantschlüssel

- (5). Sie können die Spindelarretierung (21) loslassen.
5. Schwenken Sie die Schutzhaube mit dem Rückziehhebel (18) zurück und halten Sie die Schutzhaube in dieser Position.
 6. **Demontieren:** Entfernen Sie Spannflansch und Sägeblatt vom Aufnahmeflansch (33).
Montieren: Legen Sie das Sägeblatt auf den Aufnahmeflansch (33).
 Die Laufrichtung des Sägeblatts muss mit dem Drehrichtungspfeil (14) übereinstimmen.
 7. Lassen Sie die Schutzhaube in Schutzposition zurückschwenken.
 8. Setzen Sie den Spannflansch (15) auf.
 Die glatte Seite des Spannflanschs muss sichtbar sein.
 9. Drücken und halten Sie die Spindelarretierung (21).
 10. Ziehen Sie die Spannschraube (13) mit dem Innensechskantschlüssel (5) fest. Sie können die Spindelarretierung (21) loslassen.
 Ein Verlängern des Schlüssels oder das Festziehen mithilfe von Hammerschlägen ist nicht zulässig.

Parallelanschlag verwenden

Der Parallelanschlag kann an beiden Seiten des Gerätes montiert werden. Er muss mindestens durch die Aufnahme mit Feststellschraube laufen.

Parallelanschlag montieren (Abb. C)

1. Lockern Sie ggf. die Feststellschraube (26).
2. Schieben Sie den Parallelanschlag (10) in die Aufnahme (25) mit Feststellschraube (26).
3. Ziehen Sie die Feststellschraube (26) fest.

Parallelanschlag demontieren (Abb. C)

1. Lockern Sie die Feststellschraube (26).
2. Ziehen Sie den Parallelanschlag (10) aus den Aufnahmen (25).

Parallelanschlag einstellen (Abb. C)

1. Lockern Sie die Feststellschraube (26).
2. Stellen Sie die Schnittbreite mithilfe der Führungskerben ein (34).
 Bei größeren Abständen wird der Parallelanschlag nur von der Aufnahme mit Feststellschraube gehalten.
3. Ziehen Sie die Feststellschraube (26) fest.
4. Machen Sie einen Probeschnitt, kontrollieren Sie die Schnittbreite und korrigieren Sie gegebenenfalls die Position des Parallelanschlags (10).

Schnitttiefe einstellen

Hinweise

- Sie können die Schnitttiefe stufenlos einstellen: 0 mm–53 mm
- Stellen Sie die Schnitttiefe ca. 3 mm größer als die Materialstärke ein. Dadurch erhalten Sie einen sauberen Schnitt.
- Die Skala der Schnittwinkeleinstellung gilt nur für senkrechte Schnitte (0°). Erhöhen Sie bei anderen Schnittwinkeln die Schnitttiefe entsprechend.

Vorgehen

1. Nehmen Sie den Akku (29) aus dem Gerät.
2. Lösen Sie die Feststellschraube (6) der Schnitttiefeneinstellung.
3. Stellen Sie die gewünschte Schnitttiefe an der Skala (4) ein.
 Die Oberkante der Ablesemarke (32) zeigt den eingestellten Wert.

4. Ziehen Sie die Feststellschraube (6) fest.

Schrägschnitte

Hinweise

- Sie können den Schnittwinkel stufenlos einstellen:
0°–45°
- Für Winkel zwischen 0° und 45° gibt es keine Führungskerben.
- Je größer der Schnittwinkel, desto geringer die maximale Schnittleife.

Vorgehen

1. Nehmen Sie den Akku (29) aus dem Gerät.
2. Lösen Sie die Feststellschraube (23) der Schnittwinkleinstellung.
3. Stellen Sie den gewünschten Schnittwinkel an der Skala (22) ein. Die Oberkante der Ablesemarke (24) zeigt den eingestellten Wert.
4. Ziehen Sie die Feststellschraube (23) fest.

Externe Staubabsaugung

▲ VORSICHT! Gesundheitsgefahr durch Staub. Staub von Hartholz kann Krebs verursachen. Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Absaugvorrichtung der Klasse M an.

Externe Staubabsaugung anschließen (Abb. B)

1. Verbinden Sie eine geeignete Staubabsaugung (nicht mitgeliefert) mit dem Spanauswurf (20).
2. Passt die externe Staubabsaugung nicht, verwenden Sie zusätzlich das Reduzierstück (9).

Externe Staubabsaugung abnehmen (Abb. B)

1. Lösen Sie die Staubabsaugung vom Spanauswurf (20).
2. Entfernen Sie das Reduzierstück (9).

Ladezustand des Akkus prüfen

LEDs	Bedeutung
rot, orange, grün	Akku geladen
rot, orange	Akku teilweise geladen
rot	Akku muss geladen werden

1. Drücken Sie die Taste (31) neben der Ladezustandsanzeige (30) am Akku (29).

Die LEDs der Ladezustandsanzeige zeigen den Ladezustand des Akkus.

2. Laden Sie den Akku (29) auf, wenn nur noch die rote LED der Ladezustandsanzeige (30) leuchtet.

Akku aufladen

Siehe auch Betriebsanleitung des Ladegeräts.

Hinweise

- Lassen Sie einen erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen.
- Setzen Sie den Akku nicht über längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aus und legen Sie ihn nicht auf Heizkörpern ab (max. 50 °C).

Akku aufladen

1. Nehmen Sie den Akku (29) aus dem Gerät.
2. Schieben Sie den Akku (29) in den Ladeschacht des Akku-Ladegerätes (27).
3. Schließen Sie das Akku-Ladegerät (27) an eine Steckdose an.
4. Nach erfolgtem Ladevorgang trennen Sie das Akku-Ladegerät (27) vom Netz.
5. Ziehen Sie den Akku (29) aus dem Akku-Ladegerät (27).

Kontroll-LEDs auf dem Ladegerät

Bedeutung der Kontrollanzeigen auf dem Ladegerät (27):

grün	rot	Bedeutung
leuchtet	—	- Akku ist vollständig aufgeladen - bereit (kein Akku eingelegt)
—	leuchtet	Akku wird aufgeladen
blinkt	blinkt	Akku nicht erkannt

Betrieb

Hinweise zum Sägen

- Die auf dem Werkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Soweit angegeben, muss der Drehzahlbereich eingehalten werden.
- Instandhaltungsarbeiten und Änderungen an Kreissägeblättern sollten nur von einem Sachkundigen ausgeführt werden, d. h. einer Person mit Fachausbildung und Erfahrung, der die Anforderungen an die Konstruktion und Gestaltung bekannt sind und die sich mit den erforderlichen Sicherheitsstufen auskennt.

Akku einsetzen und entnehmen

⚠ WARNING! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Setzen Sie den Akku erst dann in das Gerät ein, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr! Falscher Akku kann Gerät und Akku beschädigen.

Akku einsetzen

- Schieben Sie den Akku (29) entlang der Führungsschiene in den Akku-Halter (19).

Der Akku verriegelt hörbar.

Akku entnehmen

- Drücken und halten Sie die Akku-Entriegelung (28) am Akku (29).
- Ziehen Sie den Akku aus dem Akku-Halter (19).

Ein- und Ausschalten

Einschalten

- Setzen Sie den Akku (29) in das Gerät ein.
- Drücken und halten Sie die Einschaltsperr (1).
- Drücken und halten Sie den Ein-/Ausschalter (2).
- Warten Sie, bis das Gerät seine volle Drehzahl erreicht hat.

Ausschalten

- Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (2) los.
- Ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist.
- Entnehmen Sie den Akku (29) aus dem Gerät, wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen oder mit der Arbeit fertig sind.

Transport

Hinweise

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
- Nehmen Sie den Akku (29) aus dem Gerät.
- Achten Sie darauf, dass die Schutzhaube (17) das Kreissägeblatt (16) vollständig bedeckt.

- Tragen Sie das Gerät immer am Handgriff (3) oder verwenden Sie den im Lieferumfang enthaltenen Aufbewahrungskoffer (12).

Reinigung, Wartung und Lagerung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Schützen Sie sich bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie den Akku (29). Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Reinigung

▲ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.
- Versuchen Sie verharzte Oberflächen mit einem gut ausgewungenen, feuchten, lauwarmen Tuch zu reinigen. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Innere des Gehäuses gelangen! Alternativ können Sie einen Spezialreiniger (Harzlöser) oder Multispray verwenden. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise des Herstellers des Spezialreinigers/ Multisprays.

Reinigung des Kreissägeblatts

Werkzeuge müssen regelmäßig gereinigt werden. Werkzeuggesteile aus Leichtmetalllegierungen dürfen, z. B. von Harz, nur mit Lösemitteln gereinigt werden, die die mechanischen Eigenschaften dieser Materialien nicht beeinträchtigen.

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

Instandhaltung von Kreissägeblättern

Instandhaltungsarbeiten und Änderungen an Kreissägeblätter sollten nur von einem Sachkundigen ausgeführt werden, d. h. einer Person mit Fachausbildung und Erfahrung, der die Anforderungen an die Konstruktion und Gestaltung bekannt sind und die sich mit den erforderlichen Sicherheitsstufen auskennt.

Lagerung

Lagern Sie Gerät und Zubehör stets:

- sauber
- trocken
- staubgeschützt
- im mitgelieferten Aufbewahrungskoffer (12)
- außerhalb der Reichweite von Kindern

Geräte mit Akku:

- Die Lagertemperatur für den Akku und das Gerät beträgt zwischen 0 °C und 45 °C. Vermeiden Sie während der Lagerung extreme Kälte oder Hitze, damit der Akku nicht an Leistung verliert.
- Nehmen Sie den Akku vor einer längeren Lagerung (z. B. Überwinterung) aus dem Gerät (separate Bedienungsanleitung für Akku und Ladegerät beachten).

Entsorgung/ Umweltschutz

Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Akku, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehöerteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und

Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei. Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu. Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Entsorgungshinweise für Akkus



Der Akku darf am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden. Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Defekte oder verbrauchte Akkus müssen recycelt werden. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder

unser Service-Center. Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägeblatt) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 465575_2404) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder nutzen Sie unser **Kontaktformular**, das Sie auf parkside-diy.com in der Kategorie **Service** finden.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.



PDF ONLINE
parkside-diy.com

Auf parkside-diy.com können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf parkside-diy.com. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Durch Eingabe der Artikelnummer (IAN) 465575_2404 können Sie Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

DE Service Deutschland
 Tel.: 0800 88 55 300
 Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 465575_2404

AT Service Österreich
 Tel.: 0800 447750
 Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 465575_2404

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
 Stockstädter Str. 20
 63762 Großostheim
 DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter *www.grizzlytools.shop*. Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an: *Service-Center, S. 23*

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Best.-Nr.
9	Reduzierstück	91110085
10	Parallelanschlag	91110089
16	Sägeblatt	13800398

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Akku-Handkreissäge**

Modell: **PHKSA 20-Li C4**

Seriennummer: 000001-180300

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863
Produkt mit Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1: 2014/53/EU**

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

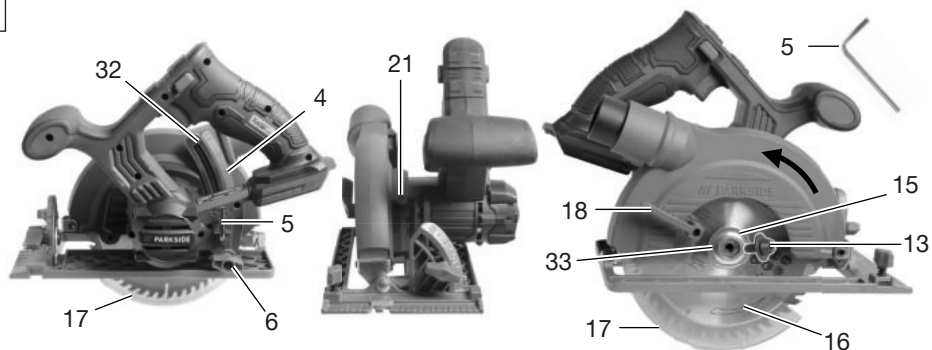
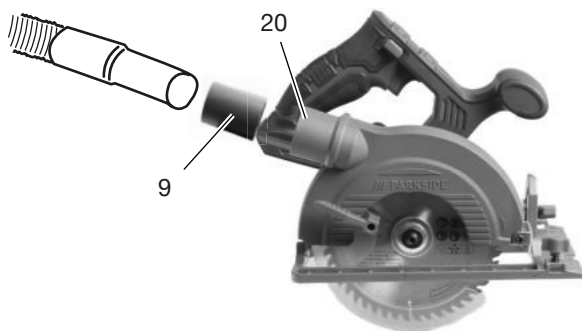
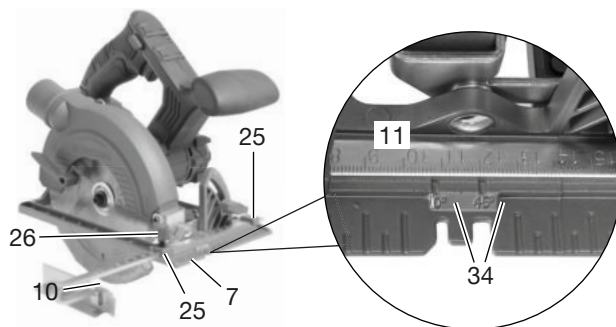
**EN 62841-1:2015/A11:2022 • EN 62841-2-5:2014 • EN 847-1:2017
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021 • EN IEC 63000:2018
Produkt mit Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1:
EN 301 489-1 V2.2.3:2019 • Draft EN 301 489-17 V3.2.6:2023
EN 300 328 V2.2.2:2019 • EN 50663:2017**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

CE Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
19.09.2024

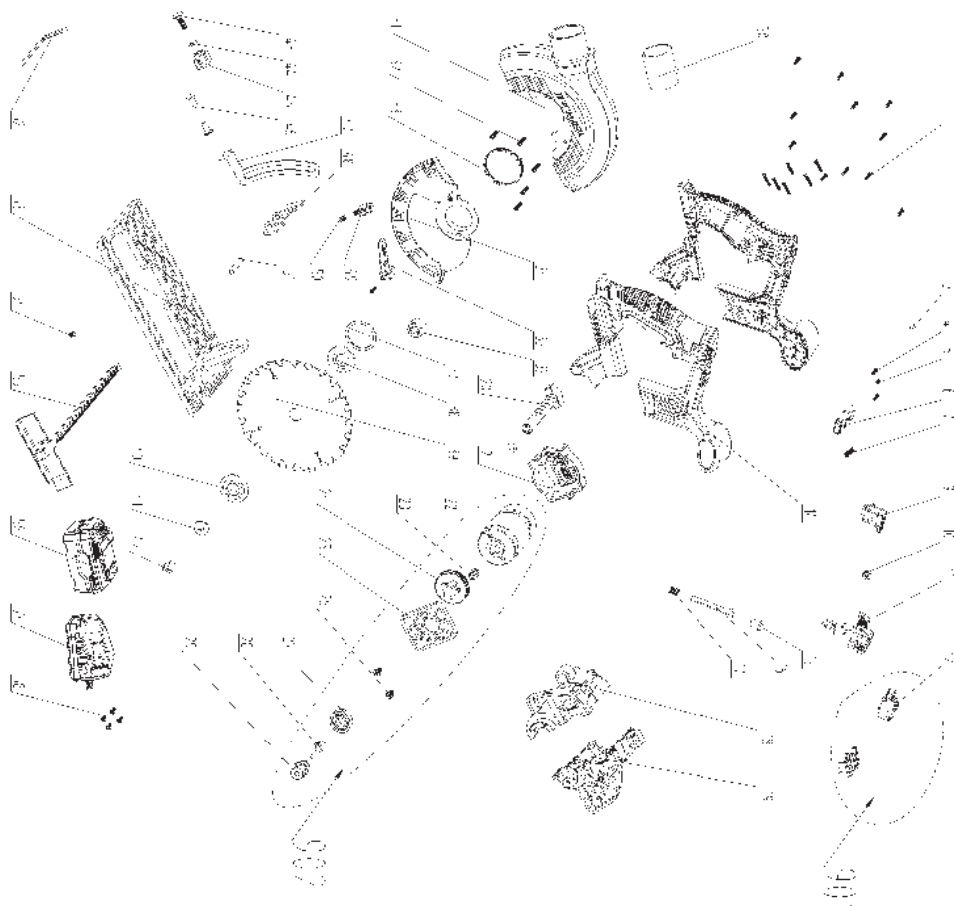


Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

A**B****C**

Explosionszeichnung

PHKSA 20-Li C4



informativ

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 09/2024
Ident.-No.: 74211809092024-DE/AT



IAN 465575_2404